

67. JAHRGANG
Februar 2018

Nr. 2/2018

seit 139 Jahren
Miteinander - Füreinander

Der

Bahrenfelder

Monatsblatt für Bahrenfeld

Herausgegeben vom Bahrenfelder Bürgerverein von 1879 e.V.



*Auch wenn wir keinen
Schnee haben sollten,
die Winterlinge sind doch
immer wieder ein winterlicher
Vorbote auf das Frühjahr.*

Aus dem Inhalt:

Berichte, Geschichten und Bilder aus unserer Vereinsarbeit

Herausgeber:

Bahrenfelder Bürgerverein von 1879 e.V.

Redaktion und Geschäftsstelle:

Hans-Werner Fitz,
Bahrenfelder Chaussee 120
22761 Hamburg,
Tel.: 040 - 89 16 31

Bankverbindung:

Hamburger Sparkasse
IBAN: DE43200505501044249751
BIC: HASPDEHHXXX

Vorstand:

Hans-Werner Fitz
22761 Hamburg, Bahrenfelder Ch. 120
Tel. 89 16 31, FAX 89 62 43
E-mail: hans-wernerfitz@alice-dsl.de

2. Vorsitzende:

Renate Weidner
22761 Hamburg, Von-Hutten-Str. 29,
Tel. 040 - 53 27 61 34
E-mail: Renateweidner@gmx.de

Schatzmeisterin:

Marianne Nuskowski
22761 Hamburg, Wittenbergstr. 8
Tel. 890 31 92
E-mail: Marianne_Nuskowski@gmx.de

Beisitzer:

Peter Feddersen
22761 Hamburg, Regerstraße 37
Tel.: 89 62 59
Manfred Hümmer
Regerstr. 70, 22761 Hamburg
Gisela Baasch, Tel. 397230

1. Schriftführer:

Dietrich Böhring
Haubachstr. 50, 22765 Hamburg
Tel. 040/8992886

Ausschüsse:

Bildungs- und Kulturausschuss:

Renate Weidner
Von-Hutten-Str. 29,
22761 Hamburg,
Tel. 040 - 53 27 61 34

Sozialausschuss:

Petra Liedtke
Bahrenfelder Chaussee 16
Tel. 89 55 65
Erika Höpcke
Regerstr. 70
Tel. 35 07 57 58

Kommunal- und Verkehrsausschuß:

z. Zt. unbesetzt

Abgeordnete für den Zentralausschuss:

Renate Weidner, Marianne Nuskowski,
Gisela Baasch

Verlag, Anzeigen und Herstellung:

Soeth-Verlag Ltd.,
Markt 5, 21509 Glinde
Tel. 040 - 18 98 25 65,
Fax 040 - 18 98 25 66
E-Mail: info@soeth-verlag.de
www.soeth-verlag.de

Es gilt die Anzeigen-Preisliste vom 1.9.2012

Namentlich gekennzeichnete Beiträge entsprechen nicht unbedingt der Meinung der Redaktion oder des Vereinsvorstandes. Für alle veröffentlichten Zuschriften übernimmt die Redaktion ausschließlich die pressegesetzliche Verantwortung. Der Verkaufspreis ist durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten. Der Redaktionschluss ist jeweils der 12. des Vormonats.

Unsere Geburtstagskinder im Februar und März

Wir wünschen allen „Geburtstagskindern“ und Jubilaren alles Gute.

2.2.	Birgit Wurst	9.3.	Karin Schulz
4.2.	Christel Schnitzler	10.3.	Ilona David
6.2.	Günter Wolczik	11.3.	Gabriele Wenslaf
9.2.	Claus-Dieter Heitsch	11.3.	Traute Wohld
10.2.	Edith Totzke	14.3.	Peter Steinfeldt
13.2.	Gerd Harder	19.3.	Brigitte Groß-Prompe
13.2.	Marion Albrecht	21.3.	Melitta Bergholz
16.2.	Hans-Joachim Prompe	25.3.	Dieter Rimbach
22.2.	Lisa Müller	24.3.	Renate Weidner
26.2.	Edda Jacob	28.3.	Inge Röglin
		28.3.	Harri Porten
2.3.	Irmtraud Böhring	29.3.	Holger Burzler
6.3.	Jan Kschonnek	30.3.	Josef Steinitz
8.3.	Jürgen Wüsthoff	30.3.	Kaya Wurf
8.3.	Teresa Beier	31.3.	Hans-Werner Fitz

Besondere, „runde“ Geburtstage ab 65 Jahren haben am:

2.2.	Birgit Wurst	70 Jahre
10.3.	Ilona David	70 Jahre

Eine Bitte: Wer aus Datenschutz- oder anderen Gründen nicht erwähnt werden möchte, teile dies bitte der Redaktion (891631 Fitz) mit, damit wir es berücksichtigen.

Wer mag auch so gern klönen und sich austauschen?

Ein Kreis unserer Mitglieder vom Bahrenfelder Bürgerverein und es können gern noch mehr werden, treffen sich regelmäßig am 2. Mittwoch im Monat zu netten Gesprächen ab 14:30 Uhr im Cafe „Via Caffe-lier“ in der Paul-Dessau-Str.4 im Otto von Bahregelände rechts neben dem 25h Hotel.



Bei einer Tasse Kaffee und leckerem Kuchen wird sich über allgemeine Ereignisse ausgetauscht.

Es ist immer wieder schön für zwei Stunden mal abzuschalten, sich gerade diese Zeit zu nehmen und ganz den Unterhaltungen sich wid-

men, zuzuhören was meine Mitmenschen bewegt die sonst so wenig zu Wort kommen.

Wer mag auch dabei sein?

Nächster Termin **Mittwoch 14.02.2018 um 14:30 Uhr.**

Anmeldungen, Kontakt und Fragen bei Erika Höpcke Tel. 35075758 oder Petra Liedtke 895565.

Marianne Nuskowski

Der Bahrenfelder Bürgerverein informiert

Veranstaltungen in der nächsten Zeit

Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Eine Bitte: Wer an einer angemeldeten Führung nicht teilnehmen kann, melde sich bitte vorher ab, damit die Gruppe nicht unnötig wartet, und eventuelle Gäste von der Warteliste nachrücken können. Für bereits bezahlte Plätze muss selber für eine Ersatzperson gesorgt werden.

Di. 6.2. Spielenachmittag um 14.30 Uhr; in den Räumen des BTV; Bahrenfelder Ch. 166 a.

Bitte möglichst anmelden bei Marianne Nuzzkowski Tel. 8903192.

Do. 8.2. 2018 Mitgliederversammlung um 19 Uhr im Hotel Mercure.

Frau Zinser vom neu eröffneten Sozialkaufhaus „BaNotke“ in der Notkestraße 7 wird über diese Einrichtung sprechen. Hier in Bahrenfeld entsteht damit eine erschwingliche Einkaufsmöglichkeit für Menschen mit geringem Einkommen. Sicher auch wieder ein interessanter Einblick in diese soziale Arbeit.

So. 11. Febr 2018 Skat- und Kniffelturnier beim BTV (Näheres unter „wat löppt“ auf Seite 8 dieser Ausgabe)

Mi. 14.2. Kaffeenachmittag im „Via Caffelier“, Paul-Dessau-Str. 4, Kontakte und Fragen bei: Erika Höpcke, Tel. 35075758, oder Petra Liedtke Tel.01637911434 oder 89 55 65

Sa. 24 Februar 2018: unser Frühjahrsempfang wird um 11 Uhr in der Aula der Stadtteilschule Bahrenfeld in der Regerstr. 21 um 11 Uhr stattfinden. Sie, unsere Mitglieder sind alle herzlich eingeladen. Wir haben ein Musikprogramm, eine Theater-Kostprobe, Kuchen und Kaffee und ein nettes Wiedersehen mit Bildern. Gäste bekamen eine separate Einladung zugesandt.

Wer auch ohne Einladung kommen möchte, um zu sehen, wer wir als Bürgerverein so sind, ist uns auch herzlich willkommen.

Di. 27.2. Führung durch den Rundbunker am Berliner Tor um 15 Uhr

Letzte Anmeldungen bitte bei Fitz Tel. 891631 oder bei Horst Lehmann 895537.

Dauer 2 Std. Preis 7, -- €. Bitte auf BBV-Konto überweisen oder bar bei Fam. Fitz.

Da es im Bunker auch an warmen Tagen ungemütlich kühl sein kann, empfehlen wir warme, pflegeleichte Kleidung. Festes Schuhwerk ist ebenfalls ratsam.

Treffen 14.50 vor dem Bunker in der Borgfelder Allee. Vom Ankelmannplatz, neben dem Restaurant „Speisewagen“ geht es rein. Ansonsten S- und U-Bahn Berliner Tor.

Di. 20 März. Stintbuffet in Hoopte.

(mit Bus und Fähre) Treffen Silcherstr. 9.40 mit 2 er 9.46 Uhr Weiterfahrt 10.15 Uhr mit S2 nach Bergedorf ab Bahnhof Altona (Tageskarte 2 Ringe reicht) Ab Bergedorf mit dem 124 er um 11.08 nach Zollenspieker. Fährfahrt nach Hoopte 200 mtr. Fußweg zu Sievers Gasthaus. Außer Stint gibt es ein großes Buffet mit Bratkartoffeln, Fleisch, Gemüse, Suppe und Nachtisch. Essen gegen 12 Uhr. Preis für Essen und Fähre 23,- €. Gäste 26,- €. Anschließend fahren wir mit dem 124er nach Bergedorf (14. 20 Uhr) (Kaffeetrinken auf eigene Rechnung, Bummeln oder Rückfahrt)

Do. 22.3. um 10 Uhr: Hamburg räumt auf. Akteure bitte melden bei Peter Feddersen, Tel. 896259. oder Fitz, Tel 891631. Anschließend wieder ein Dankeschön-Essen.

Di. 6.3. Spielenachmittag um 14.30 Uhr in den Räumen des BTV; Bahrenfelder Ch. 166 a.

Bitte möglichst anmelden bei Marianne Nuzzkowski Tel. 8903192.

Mi. 7. März 2018 Mehlbüddelessen in Borstel-Hohenraden.

Diese Tour ist ausgebucht. Eventuell auf Nachrückerliste setzen lassen.

Wir fahren gemeinsam mit den Öffentlichen nach Borstel-Hohenraden. Abfahrt 12:18 mit dem 3er Bus: Haydnstr.-Ecke Silcherstr. Preis: 22, - mit Busfahrt, bitte auf das BBV-Konto überweisen; Leitung: Renate Weidner Tel. 040-532 761 34.

Do. 8.3. 2018 Mitgliederversammlung um 19 Uhr im Hotel Mercure. Frau Dr. Gundelach ist unser Gast und spricht über ihre Aufgaben als Vorsitzende im BHU (Bund Heimat und Umwelt), in der Politik und im ZA. Gäste sind herzlich willkommen.

Mi. 14.3. Kaffeenachmittag im „Via Caffelier“, Paul-Dessau-Str. 4, Kontakte und Fragen bei: Erika Höpcke, Tel. 35075758, oder Petra Liedtke Tel.01637911434 oder 89 55 653

Sa./ So . 17./ 18.3. Osterbazar der Luthergemeinde in der Lutherhöhe bei Kaffee und Kuchen und vielen Angeboten. Sonnabend 12-17 Uhr und Sonntag 11-16 Uhr

So. 8.4. Jahreshauptversammlung
Achtung: Korrektur für Ihren Kalender

In der Dezember und Januar Ausgabe stand versehentlich Samstag statt Sonntag

Also: unsere Jahreshauptversammlung 2018 So.8.4. um 15 Uhr bei Kaffee und Kuchen bei Dutschmann in der Flurstr. 7. Planen Sie den Termin bitte schon fest ein. Eine zusätzliche Mitgliederversammlung gibt es im April nicht. Eine offizielle Einladung wird in der März Ausgabe stehen.

Sa. 21.4. 19 Uhr Theater in der Stadtteilschule Bahrenfeld in der Regerstr.

21. „Außer Kontrolle“, ein Schwank von Ray Cooney.

Karten an der Abendkasse oder Vorbestellungen bei: Axel Grabbe; Tel. 040 / 458019

So. 22.4. 15.30 Uhr Theater in der Stadtteilschule Bahrenfeld in der Regerstr.

21. „Außer Kontrolle“, ein Schwank von Ray Cooney.

Karten an der Abendkasse oder Vorbestellungen bei: Axel Grabbe; Tel. 040 / 458019

► Weitere Vorstellungen Sa. 28.4 um 19 Uhr und So. 29.4. um 15.30 im Bürgerhaus Bornheide 76

Veranstaltungen in der nächsten Zeit

Di. 15.5. Tages Busfahrt zum Schiffshebewerk Scharnebeck mit 60-minütiger Führung durch Lauenburg und Schifffahrt durch die Schleuse und Besuch der Ausstellungshalle mit Mittagessen (Schweinebraten für alle). Die Fahrt incl. Führungen und Essen beträgt für Mitglieder 39,-, für Gäste 44,-. Bitte auf das Konto des BBV überweisen, Stichwort: Hebewerk. anmelden bei Fam. Fitz Tel. 891631 um die Teilnahme bestätigen zu können und dann überweisen. Diejenigen, die bisher schon vorreserviert hatten, haben Vorrang. Bei Redaktionsschluss am 14.Jan. waren noch 6 Plätze frei. Bitte umgehend anmelden.

Näheres zur Abfahrt und dem genauen Verlauf in der nächsten Ausgabe.

Zum Vorplanen:

Unsere Mitgliederversammlung im Mai mußte aus Raumgründen auf Dienstag den 8.5. im Hotel Mercure vorverlegt werden. Bitte im Kalender vermerken.

Unser Mitglied Hans-Günter Schmidt wird einen Power point Vortrag über die drei Brüder Kinau halten. (Gorch Fock, Rudolf und Jacob Kinau).

Do. 7.6. Tagesausflug zum Spargelessen nach Scharringhausen wie schon 2016. Es gibt wieder ein tolles Spargelbuffet mit Schnitzel, Schinken Suppe und Nachtisch. Näheres zum Tagesablauf und Preis in der nächsten Ausgabe. Marianne Nuskowski hat die Planung/ Leitung. Anmeldungen schon heute bei ihr

Tel. 8903192. Da die Tour schon auf unserer Januar Versammlung angeboten wurde und schon viele Vorbuchungen gemacht wurden, bitte umgehend anmelden.

Sa. 22.9. die traditionelle Kohlfahrt. Da die Tour auch schon auf unserer Januar Versammlung angeboten wurde und schon viele Vorbuchungen gemacht wurden, bitte umgehend anmelden bei Renate Weidner Tel. 040-532 761 34.

► **Besuch des NDR.** (Nur 15 Personen sind zugelassen) Christina Lehmann plant es.

Näheres später.

Liebe Mitglieder,

mit diesen Zeilen wende ich mich überwiegend an die Mitglieder, die nicht zu unseren monatlichen Versammlungen kommen (können). Wir haben das neue Jahr wieder mit einer sehr gut besuchten Versammlung am 11.Januar begonnen und konnten dabei auch wieder ein neues Mitglied begrüßen. Die Stimmung und der Vortrag über das Hamburger Spendenparlament waren sehr gut. Wir haben wieder einige neue Ausflüge anbieten können (Stintessen, Spargelessen, Kohlfahrt etc.) die schon sehr gut gebucht wurden. Es ist also wirklich so, dass diejenigen, die bei den Versammlungen dabei sind, den Vorteil der ersten Information haben. Versuchen Sie doch auch, möglichst mit dabei zu sein, wenn Sie die Informationen nicht erst aus unserer Zeitung erfahren wollen. Es ist dann zwar meist immer noch nicht zu spät, sich anzumelden, dieses sollte aber nicht auf die lange Bank geschoben werden. Und noch eine Bitte, wenn Sie sich anmelden, bitte immer erst bei den zuständig Genannten melden, ob noch Platz ist und erst dann überweisen. Die Überweisung allein ist noch keine Garantie, dabei zu sein.

Auf der letzten Versammlung haben wir auch eine Liste rumgehen lassen auf der wir Ihre E-Mail-Adresse (so weit vorhanden) erbeten haben, um schneller informieren zu können. Wenn Sie also noch nicht eingetragen sind, schreiben sie mir eine kurze Mail an hans-wernerfitz@alice-dsl.de, dann habe ich Ihre Adresse automatisch.

Wie Sie aus dem Veranstaltungskalender in dieser Ausgabe sehen, haben wir wieder Einiges vor in diesem Jahr und hoffen, dass auch für Sie etwas dabei ist. Und es kommen noch einige Angebote hinzu.

Kommen Sie doch auch möglichst zu unserem Frühjahrsempfang am 24. Februar. Als Mitglieder brauchen Sie sich nicht extra anzumelden. Sollten Sie einen (selbst gebackenen) Kuchen spenden wollen, teilen Sie dies bitte Frau Renate Weidner, Tel. 53276134 mit, damit wir planen können. Wir würden uns freuen.

Wenn Sie Ideen für Referenten oder für Ausfahrten und Exkursionen haben, melden Sie sich, wir sind für Ideen und Anregungen (aber auch Kritik, wenn es denn sein muss) dankbar. Wie mal jemand auf einer Rede sagte. „Ich wünsche Ihnen viele Mitmacher, aber keine Miesmacher.“

In diesem Sinne. Machen Sie's gut.

Ihr Hans-Werner Fitz

Otto Kuhlmann

Bestattungen seit 1911
Inh. Frank Kuhlmann

BAHRENFELDER CHAUSSEE 105
22761 Hamburg . Altona . Elbvororte
www.kuhlmann-bestattungen.de



040.89 17 82

Zeit für Ihre Trauer in unseren neu gestalteten Räumen



ISO-zertifiziertes Unternehmen in der Bestatter-Innung und im Bestatterverband Hamburg

Herzlichen Glückwunsch.

Ende Januar bekam unser Mitglied Hans-Günter Schmidt das Bundesverdienstkreuz verliehen.

Die Ehrung nahm der Ministerpräsident Schleswig-Holsteins, Herr Günter Daniel vor. Der Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier hatte schriftlich gratuliert.

Die Ehrung geschah durch Schleswig-Holstein, da Herr Schmidt seit viel Jahren ehrenamtlich für die Guttempler Gemeinschaft „Roland-Wedel“ tätig ist, die ja in SH beheimatet ist.



Wir freuen uns, ein so aktives und vielseitig interessiertes Mitglied in unseren Reihen zu haben, denn Herr Schmidt verfasste schon Schriften über die Kasernen Bahrenfelds und ist auch mit der Stadtteilgeschichte Ottensens im Stadtteilarchiv Ottensen sehr engagiert und wird bei uns am Di. 8. Mai auf unserer Mitgliederversammlung einen interessanten Vortrag über die Brüder Kinau (Gorch Fock etc.) halten. Auch verdanken wir ihm immer wieder gute Vorschläge für interessante Vorträge bei uns.

Hans-Werner Fitz

Liebe Mitglieder des Bahrenfelder Bürgervereins von 1879 e.V.



wir, der Vorstand, laden Sie herzlich zu unserem

6. Frühjahrsempfang ein

am Sonnabend den 24. 2.

von 11 bis 13 Uhr in der Aula
der Stadtteilschule Bahrenfeld
in der Regerstr. 21

bei Musik, Theater, Bildern
Sekt und Kaffee und Kuchen
und einem netten
Wiedersehen dabei zu sein.

Sie waren sicher dabei?

Denn wir waren wieder fast 100 Personen bei unserem traditionellen weihnachtlichen Grünkohlessen am Freitag den 15. Dezember. Herr Dutschmann und seine beiden Damen hatten alles wieder gut und festlich vorbereitet. Das Aufbauteam von uns war schon um 15 Uhr vor Ort um die ganzen Tombolapreise zu dekorieren und zu nummerieren. Es waren wieder tolle Preise dabei.

Die originellen kleinen Tisch-Geschenke die in liebevoller und mühsamer Weise von einer „Keksbäcker-Gruppe“ vorbereitet worden waren, sollten das Logo unseres Bürgervereins, die „Bahrenfelder Tannen“ symbolisieren. Sie wissen es sicher, der heutige Lutherpark, der ursprünglich ja auch noch auf der heutigen A7 weiterging, hieß früher „die Bahrenfelder Tannen“ die vor gut 100 Jahren zum Anwesen von Konsul Gayen gehörten. (kleiner Ausflug in die Geschichte).

Die mitgebrachte Mikrofonanlage musste installiert

werden, denn es sollte Geschichten vorgetragen werden.

Die ersten Gäste waren dann auch schon gegen 16.30 Uhr da, um sich die Plätze auszusuchen und zu reservieren, die sie für gut hielten, denn eine Reservierung unsererseits war nicht vorgesehen.

Das Essen war für 18.15 Uhr vorgesehen und es klappte vorzüglich. Alle Gäste waren pünktlich bis 18 Uhr eingetrudelt und hatten einen Platz gefunden.

Nach kurzer Begrüßungsansprache, jeder hatte schon seine Getränke geordert, ging es dann los. Grünkohl, Bratkartoffeln, Schweinebacke, Kassler und Kohlwürste waren auf Platten und Schüsseln serviert und es wurde nachgereicht, solange der Magen noch Lücken aufwies. Es war wieder äußerst lecker und so manch einer brauchte einen „Gewitterverteiler“ hinterher.

Nach dem ausgiebigen Essen (und - wer wollte - dem Nachtsch) hatte unser Mitglied Manfred Hümmer eine wunderschöne und besinnliche Geschichte. Weiterhin





hatte er für ein Fragespiel „Lüge oder Wahrheit“ 100 kleine Fähnchen gebastelt, die auf den Tischen in Vasen standen und die bei dem Spiel geschwenkt werden sollen, je nachdem ob man die Fragen für falsch oder richtig hielt. Wer falsch lag, durfte nicht mehr schwenken und so kristallisierten sich dann zum Schluss die Gewinner heraus, die ein liebevoll verpacktes Geschenk erhielten.

Weitere, heitere aber auch besinnliche Geschichten wurden im Laufe des Abends von Marianne Nuskowski und Renate Weidner vorgetragen. Wir hatten dieses Jahr auf professionelle Musiker und Geschichtenerzähler verzichtet, und das, was die Mitglieder brachten, war dann sicher fast genauso schön.

Dann fiel auch gegen 21 Uhr der Startschuss zur großen Tombola, für viele Gäste immer wieder der Höhepunkt des Abends und die Lose waren dann auch schnell vergriffen. Wie immer, manch einer ging trotz 5 Losen

völlig leer aus, andere dagegen konnten richtig „absahnen“.

Auch wenn mancher die Zeit nicht abwarten konnte und gleich seinen Gewinn abholen wollte, machten wir erst einmal mit dem Programm weiter, denn sonst wäre für manche der Abend schon zu Ende gewesen und wir wollten einen schönen Abschluss des netten Abends im großen Kreis mit „Lagerfeuer“ (50 Teelichte).

Dann ging aber doch die Gewinnverteilung tischweise los und die Gesellschaft löste sich zufrieden gegen 22 Uhr auf. Von Vielen bekamen wir ein persönliches Dankeschön für den netten Abend zu hören, was uns natürlich besonders freute. Der Termin für das nächste Grünkohlessen am Freitag den 15. Dezember 2018 ist schon fest gebucht, denn der Saal ist immer schnell wieder vergriffen. Also schon einplanen. (The same procedure as every year würde Miss Sophie sagen.)

Hans-Werner Fitz



Für die richtige Lösung verlosen wir wieder 1 Flasche Wein.

Lösungen zu dieser Ausgabe bitte wie immer schriftlich oder per mail an die Redaktion (siehe Impressum) bis zum 12. des laufenden Monats.

Lösung und Gewinner (hoffentlich) in der nächsten Ausgabe.

Was kann das wohl wieder sein?



Die Lösung der Januar Ausgabe:

Es handelte sich wie unschwer zu sehen ist um die Blütenpollen einer Rudbeckia, wobei der Name nicht wichtig war.

Wir hatten dieses Mal leider keine richtigen Einsendungen.

Ich hoffe, Sie machen trotzdem weiter und raten mit.

Wallis Simpson an König Edward VIII Claridge`s Hotel Felixstone

14. Oktober 1936

Situation

Ein Königreich für die Liebe. Wallis Simpson, eine Amerikanerin aus Baltimore, heiratete im Alter von 20 Jahren einen Marineflieger. Der entpuppte sich jedoch als Alkoholiker. Nach der Scheidung heiratete sie Ernest Simpson. Er war Amerikaner und lebte als Geschäftsmann in London.

Im Januar 1931 machte das Ehepaar bei einer Entenjagd die Bekanntschaft des Prinzen von Wales. Während Wallis die „große Natürlichkeit, Fröhlichkeit und Lebenslust“ des Prinzen gefiel, war Edward fasziniert von der „anziehenden, intelligenten und sehr amerikanischen Frau.“

Die Simpson`s werden zu ständigen Gästen des Prinzen. In dieser Zeit werden Wallis und Edward ein Liebespaar. Im August 1936 reicht Wallis die Scheidung von ihrem Mann ein. Solange Edward Prinz war, nahm die englische Öffentlichkeit auch keine Notiz von dieser Beziehung. Im Januar 1936 wird Edward zum König gekrönt. Fortan ist aus dem Liebespaar eine Staatsaffäre geworden. Premierminister Balwin, die anglikanische Kirche und nicht zuletzt die königliche Familie sind gegen eine Hochzeit. Eine geschiedene Frau als Königin ist dem englischen Volk nicht zuzumuten. (Das war der damalige Zeitgeist. Wie hat er sich doch gewandelt.)

Im Oktober 1936 schreibt Wallis an Edward

Mein Lieber, darauf waren weder Du noch ich gefasst – auf die Hetzjagd der Presse. Möchtest Du immer noch, dass ich die Scheidung durchführe? Gestern haben mir die Hunters so viel erzählt, das mich schaudern lässt – und heute bin ich ganz durcheinander, weil wir bis in den Morgen geredet haben. Fast hätten wir uns gestritten, weil es natürlich unangenehm war, zu hören, wie der Mann auf der Straße über mich denkt. Man hat Dich ausgepiffen im Kino. Ein Mann im Smoking ist nicht aufgestanden, als alle sangen „God save the King!“

Wirklich David, Darling, wenn ich Dir so sehr schade, ist es dann nicht besser, ich mache mich heimlich aus dem Staub? Ich kann mir nicht helfen, ich spüre, dass Du großen Ärger mit dem Unterhaus bekommen wirst und dass sie Dich zwingen könnten, abzudanken. In diese Lage darf ich Dich nicht bringen. Es tut mir unendlich leid, dass ich Dich so quälen muss, mein Liebling – aber ich fühle mich wie ein Tier in der Falle und dann noch diese beiden Geier, die mich damit plagen, wie Du Deine Popularität verlierst – durch mich.

Bitte, bitte sag was Dir für alle Beteiligten am besten scheint, wenn Du mich anrufst, nachdem Du den Brief gelesen hast.

Zusammen denke ich, sind wir stark genug es mit dieser erbärmlichen Welt aufzunehmen – aber getrennt

von Dir habe ich Angst um Dich, um Deine Sicherheit. Die Hunters sagen, womöglich wirft man auch Steine nach meinem Wagen.

Halt mich fest, bitte David!

Im Dezember 1936 gibt König Edward der III., nachdem er im seit Januar König zum König gekrönt wurde, seine Abdankung bekannt. Das Land hält für einen Moment den Atem an. In seiner Abdankungsrede, die per Rundfunk übertragen wurde, sagte er: „Ohne die Hilfe und Unterstützung der Frau, die ich liebe, ist es mir unmöglich, die Pflichten zu erfüllen, die mir als König obliegen!“ Sein Bruder folgt ihm als Georg der VI auf den Königsthron.

Ein halbes Jahr später heiraten Wallis und Edward im kleinen Kreis auf Schloß Cande` in Frankreich. An ihrem Wohnsitz Nähe Paris führen sie ein mondänes Leben. Der internationale Jet-Set trifft sich bei Edward zu glanzvollen Empfängen und Partys. Die internationale Presse feierte die Herzogin als die eleganteste Frau der Welt. Die Liebe des Paare hielt bis zum Lebensende.

Von Petra Müller und Rainer Wieland,
bearbeitet von Manfred Hümmer

WER LÖST IHR PROBLEM?



IHR KLEMPNER ✓



✓ IHR ITALIENER



IHR BÄCKER ✓



□ DER GÄRTNER



IHR SIMMON ✓



✓ IHRE BANK

BEI FRAGEN ZU IHREN
IMMOBILIEN:
LIEBER SIMMON.

Ernst Simmon & Co. • Hausmakler seit 1922 • IVD
Tel 040 / 89 69 81 0 Web www.simmon.de



„Nicht die Glücklichen sind dankbar.
Es sind die Dankbaren, die glücklich sind.“

Sir Francis von Verulam Bacon

Wat löppt in und um Bahrenfeld.

Der Bahrenfelder Turnverein (BTV) informiert:

Am Sonntag, dem 11. Februar 2018 um 11.00 Uhr findet wieder das beliebte Skat- und Kniffel-Turnier in den Räumen des Bahrenfelder Turnvereins, Bahrenfelder Chaussee 166, statt.

Der Einsatz von € 10,00 kommt voll zur Ausspielung.

Anmeldungen bitte bis zum 6. Februar 2018.

Für Kniffel bei Irmtraud Böhring, Tel. 899 28 86.

Für Skat bei Wolfgang Tuschwitz, Tel. 899 11 27. Anmelde listen liegen außerdem im Clubraum aus.

Für das leibliche Wohl wird - wie immer - gesorgt.

Das **LICHTHOF THEATER Mendelssohnstraße 15, Tel. 040/3003374830, bietet an:**

Reservierungen über karten@lichthof-theater.de oder per Tel. unter 040 / 855 00 840, VVK comfortticket.de

Silke Rudolph SCHWESTER RICHMUTE

Humanistische Unterweisung Nr. 5: Divinum est sedare dolorem. URAUFFÜHRUNG Freitag, 02.02. 20:15 Uhr; Karten 18 / 12 / 8 €

Liquid Stories – Reihe für improvisierte Theatergeschichten. Steife Brise: Underdogs; Frisch aus dem Untergrund Samstag, 03.02. 20:15 Uhr; Karten 18 / 12 / 8 €

Anna Konjetzky CHIPPING; Ein Tanzstück

Do. 08.02. 20:15 Uhr; Fr. 09.02. 20:15 Uhr; Karten 18 / 12 / 8 €

vierhuff theaterproduktionen SCHORSCHI SCHRUMPFT Nach einer Geschichte von Florence Parry Heide und Zeichnungen von Edward Gorey

Ab 6 Jahren; PREMIERE Do. 15.02. 11:00 Uhr; Schulvorstellung: Reservierungen an karten@lichthof-theater.de Sa., 17.02. 15:00 Uhr; So. 18.02. 15:00 Uhr; Karten 12 / 6 €

Julia Hart Neuland - US-amerikanische Frauen ein Jahr nach der Wahl

In englischer und deutscher Sprache

Fr., 23.02. 20:15 Uhr; Karten 18 / 12 / 8 €

LICHTHOF Productions WE PRESENT: HOFMANN / KRAUSE, GLITCH AG

Junge Hamburger Performance; Sa., 24.02. 20:15 Uhr; Karten 18 / 12 / 8 €

Zu guter Letzt

„Frauen, die nichts fordern, werden beim Wort genommen. Sie bekommen auch nichts.“

Simone de Beauvoir



Bahrenfelder Bürgerverein von 1879 e.V.

1. Vorsitzender: Hans-Werner Fitz • 22761 Hamburg • Bahrenfelder Chaussee 120 • Tel.: 040 / 89 16 31 (Geschäftsstelle)

2. Vorsitzende: Renate Weidner • 22761 Hamburg • von-Hutten-Str. 29 • Tel.: 53 27 61 34

Bankverbindung: Hamburger Sparkasse • IBAN: DE43200505501044249751 BIC: HASPDEHHXXX



Aufnahmeantrag

Ich möchte Mitglied im Bahrenfelder Bürgerverein werden

Name, Vorname Geb.-Datum Telefon E-Mail

Straße PLZ Ort

Weitere Familienangehörige

Name, Vorname Eintrittsdatum

Straße Geb.-Datum Telefon

Der Mitgliedsbeitrag für Einzelpersonen beträgt jährlich **30,68 Euro**.

Für Ehepaare und Familienmitglieder beträgt der Mitgliedsbeitrag zusammen **46,02 Euro**.

Der Beitrag wird jährlich zum Termin des Eintrittstermin immer für ein volles Jahr erhoben.

.....
Unterschrift für Beitritt

Einzugsermächtigung (besonders einfach und kostengünstig)

Ich ermächtige den Bahrenfelder Bürgerverein, den fälligen Mitgliedsbeitrag von meinem Konto,

Konto-Nr.:, Kreditinstitut:, Bankleitzahl:

IBAN-Nr.:, BIC-Nr.:

bis auf Widerruf einziehen zu lassen.

.....
Ort/Datum

.....
Unterschrift des Kontoinhabers